

Intensivkurs

Testen von Data-Warehouse und BI-Systemen

Methodik | Qualitätssicherung | Testdaten | Infrastruktur | Regressionstestlibrary | Best Practices

HIGHLIGHTS

- Vorgehensmodell für BI-Testen
- Bestimmen einer genügenden Testabdeckung
- Diverse direkt umsetzbare Testverfahren für BI- und DWH-Systeme
- Organisatorische Verankerung und Verantwortlichkeiten, inkl. Rollenmodelle und mögliche Rollenkonflikte
- Testdaten-Management
- Nutzen von Regressionstests und Testautomatisierung
- Praxisbeispiele aus zahlreichen Projekten

TERMINE

19. und 20. Februar 2019 in Baden

23. und 24. Mai 2019 in Zürich

03. und 04. Dezember 2019 in Baden



www.vereon.ch/tdb

»« VEREON
know-how for your success

lhi
BILDUNG
WISSEN
NETZWERK

AUSGANGSSITUATION

Was sind die Unterschiede beim Testen von analytischen Systemen gegenüber 'normalen' Applikationen? Dürfen produktive Daten zum Testen verwendet werden? Wenn ja, wie? Wann ist ein System genügend getestet?

Diese und weitere Fragen werden in diesem Seminar beantwortet. Anhand eines generischen Referenzmodells für das Testen und vielen Praxisbeispielen werden alle Aspekte des Tests erklärt. Dieses Referenzmodell lässt sich problemlos in alle üblichen Projektvorgehensmodelle integrieren, wie Wasserfall, Prototyping oder Scrum.

Mit verschiedenen Übungen und Fallstudien wird der Inhalt vertieft. Erklärt wird auch der Nutzen von datengetriebenen Testfällen (engl. Test cases).

KURSYNHALTE

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen über den gesamten Testprozess (Planung, Durchführung und Abschluss), fokussiert auf Business-Intelligence- und Data-Warehouse-Projekte:

- Grundlagen des Testens und Unterschiede zu BI- und DWH-Systemen
- Testplanung und Vorbereitung
- Die menschliche Seite des Testens
- Instrumente und Tools
- Testbetrieb und Fehlernachverfolgung (engl. Defect Tracking)

VORTEILE UND NUTZEN EINER TEILNAHME

- Ausrichtung der Testplanung und spätere Überführung in ein Data-Quality-Programm
- Eruiieren der Schlüsselfaktoren eines effektiven Testbetriebs und des Nutzens von Test Sessions
- Einsatz wichtiger Messgrößen (KPI's) für den Testprozess
- Vorstellung der wichtigsten Organisationsgrundsätze und der Psychologie des Testens

IHR KURSLEITER



Herbert Stauffer ist Geschäftsführer der BARC Schweiz GmbH. Er verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in Business Intelligence- und Data Warehouse-Projekten. Zu seinen weiteren Stationen gehören: Hochschul-Dozent, Leiter des TDWI Roundtables Zürich und Fachbuchautor.

Kursprogramm

Der Intensivkurs wird an beiden Tagen jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr durchgeführt. Es gibt zwei Kaffeepausen sowie ein gemeinsames Mittagessen. Folgende Themen und Inhalte werden diskutiert:

Grundlagen und Einführung

- Unterschiede beim Testen von BI- und DWH-Systemen gegenüber 'normalen' Applikationen
- Grundprinzipien und typische Fehlerursachen

Testplanung und Vorbereitung

- 3-Schritt-Methodik zum Bestimmen von Testschwerpunkten
- Berechnung einer genügenden Testabdeckung, anhand des Umfangs und von Akzeptanzkriterien
- Datengetriebenes Testen
- Weitere direktumsetzbare Testverfahren

Testdurchführung

- Verschiedene Varianten von Testumgebungen
- Aufbau und Betrieb von Testumgebungen
- Testdatenmanagement für produktive und synthetische Daten
- Fehlerbehandlung sowie Protokollierung und Messung des Testfortschrittes
- Abschluss und Auswertung einer Testphase

Organisatorische Verankerung

- Verantwortlichkeiten entlang des Testprozesses
- Unterschiedliche Testteams
- Rollen und Rollenkonflikte

Projekterfahrung und Best Practices

- Übersicht über einige geeignete Standards und Methoden
- Kategorien von Testtools mit Beispielen
- Zweck einer Regressionstestlibrary
- Automatisiertes Testen
- Unterschiede beim Testen je nach Projektmethodik, z.B. Scrum, Wasserfall, Prototyping, etc.

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieser Intensivkurs richtet sich an Leiter Finanzen, Controlling und IT-Verantwortliche sowie:

- BI-Competence-Center-Leiter
- Testmanager
- Projektleiter und IT-Professionals
- Business und IT Analysten

JA, HIERMIT MELDE ICH MICH AN

19. und 20. Februar 2019, Baden
23. und 24. Mai 2019 in Zürich
03. und 04. Dezember 2019 in Baden

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person CHF 1'895.- zzgl. MwSt.

Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.

E-Mail

1. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

2. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

KONTAKTIEREN SIE UNS

Web vereon.ch
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Telefon +41 71 677 8700
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen 1
Schweiz

VERANSTALTUNGSORT

Die Veranstaltung findet in zentraler Lage und in gehobenem Ambiente statt. Weitere Details senden wir Ihnen rechtzeitig vor dem Termin per E-Mail. Übernachtung und Anreise sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte nehmen Sie Ihre entsprechenden Buchungen eigenständig vor. Für die Buchung der Übernachtung empfehlen wir nebst einer Anfrage im Veranstaltungshotel auch die Konsultation der gängigen Hotelbuchungsportale.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich
Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung, fällig.

Anmeldung
Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch die LHI AG zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschliesslich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografer- und sonstige Aufnahmetechnik sind nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit LHI AG vereinbart, stimmen Sie zu, dass LHI AG und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

Rücktritt des Teilnehmers
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen
Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: office@lhi-ag.ch.

Schlussbestimmungen
Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist CH-Kreuzlingen.

